



# TANZ UND TAPIR

FUNKELKONZERT L



15. & 16. APRIL 2017  
ELBPILHARMONIE KAISTUDIO | JENFELD-HAUS

## Elbphilharmonie Funkelkonzert L

---

Samstag, 15. April 2017 | 11 & 14 Uhr  
Elbphilharmonie Hamburg | Kaistudio

Sonntag, 16. April 2017 | 15 Uhr  
Jenfeld-Haus

# TANZ UND TAPIR

**MARCELO NISINMAN** BANDONEON

**MAURIZIO GRANDINETTI** GITARRE

**PIRKKO LANGER** VIOLONCELLO

**THERESIA WALLBERG** TANZ, SZENE

**SVEN ELZE** TANZ, SZENE

**JOHANNA LUDWIG** KONZEPT, REGIE

**Mit Musik von Astor Piazzolla, Marcelo Nisinman  
und Jaime M. Zenamon**

---

Eine Produktion des Luzerner Sinfonieorchesters

Mit Unterstützung der

**KRAVAG**  
Versicherungen



## ZU DIESEM KONZERT

---

Aus Argentinien kommt der Tango, ein wunderschöner Paartanz. Außerdem gibt es dort erstaunliche Tiere und Pflanzen. Dort, wo der Tapir durch die ausgedehnten Regenwälder streift, hat Theresia etwas Geheimnisvolles gefunden: eine zarte Pflanze. Gemeinsam mit ihrem Tanzpartner Sven kümmert sie sich um den zerbrechlichen Keim. Was braucht die Pflanze zum Leben? Immer wieder ist sie großen Gefahren ausgesetzt, die Theresia mit ihr durchlebt: Dunkelheit, Hitze und Dürre. Zum Glück helfen die Musiker mit und erzählen mit Tönen vom Leben und Wachsen der geheimnisvollen Urwaldblume: Das Bandoneon fächelt Luft zu, das Cello spendet warme Sonnentöne, Regentropfen prasseln aus der Gitarre.

In der Musik und im Tanz werden Gefühle von Sehnsucht und Lebensfreude, Schmerz und Glück, Streit und Liebe lebendig. Und zum Schluss darf auch das Publikum mithelfen, die Blume endlich zum Blühen zu bringen.



## 3 FRAGEN ...

---

an **SVEN ELZE**



### 1. Tanzt Du wirklich den ganzen Tag Tango?

Ja, ich bin Vollblut-Tanguero, so nennt man Leute die immer Tango tanzen. Das kommt daher, weil ich beruflich Tango unterrichte und jede Woche Veranstaltungen organisiere.

### 2. Denkst du manchmal, dass Du lieber ein Instrument spielen würdest als Tänzer zu sein?

Wenn ich tanze, spiele ich sehr wohl ein Instrument: nämlich meinen Körper und den meiner Tanzpartnerin. Das fühlt sich manchmal an, als ob man eine teure Geige spielt.

### 3. Der Tango und seine Musik kommen aus Argentinien. Warst Du schon mal dort? Was ist dort anders als in Deutschland?

2012 war ich für 3 Monate in Buenos Aires. Das ist die Hauptstadt von Argentinien – und die Hauptstadt des Tango. Die Stadt ist unglaublich intensiv, genau wie der Tango. Das fängt schon beim Wetter an, das macht auch keine halben Sachen: Wenn es windet, dann stürmt es; wenn die Sonne scheint, ist es richtig heiß; wenn es regnet, ist man in 3 Sekunden nass und das Wasser steht auf der Straße!

---

an **JOHANNA LUDWIG**



### 1. Hast Du schonmal einen echten Tapir gesehen?

Klar! Aber leider nur im Zoo ...

### 2. Können Tapire tanzen?

Ja, allerdings tanzen sie nur heimlich. Meistens nachts, wenn alles dunkel ist und die anderen Tiere schlafen. Zum Glück haben sie so leise Sohlen wie Theresia und Sven – man hört sie auf dem weichen Boden des Regenwaldes nie.

### 3. Was verbindest du mit Tango?

Fernweh! Wenn ich Tango höre und tanze oder anderen beim Tanzen zusehe, träume ich immer vom Verreisen. Am liebsten nicht nur in andere Länder, sondern auch in eine andere Zeit!

# NICHTS VERPASSEN!

---

Der Run auf Konzertkarten für die Elbphilharmonie ist nach wie vor extrem hoch. Das freut uns einerseits; andererseits ist es schade, dass manche Menschen keine Tickets ergattern konnten. Um künftige Vorverkaufsstarts nicht zu verpassen, melden Sie sich einfach für den Newsletter an: [www.elbphilharmonie.de/newsletter](http://www.elbphilharmonie.de/newsletter)



# BASTEL-TAPIR

---



1. Den doppelten Tapir im Ganzen ausschneiden.  
Achtung, nicht am Rücken durchtrennen!
2. Entlang des Rückens knicken und aufeinanderfalten,  
so dass der Tapir stehen kann.
3. Noch stabiler steht er, wenn Du ihn an einem  
Legostein oder Holzklötzchen festklebst.